

## Informationen für Lehrerinnen und Lehrer

### Beschreibung:

In dieser Unterrichtseinheit wird – idealerweise nach einer kurzen Wiederholung zentraler Begriffe sowie der Himmelsrichtungen – die Arbeit mit der Legende und mit den Planquadraten gefestigt. Flächen-, Linien- und Punktsignaturen werden als solche thematisiert und mit Beispielen in Verbindung gebracht.

### Lehrplanbezug:

#### Ein Blick auf die Erde

Erwerben grundlegender Informationen über die Erde mithilfe von Globus, Karten, Atlas und Bildern

### Notwendiges Vorwissen der Schülerinnen und Schüler:

- Karten können mithilfe der Kartenliste (Inhaltsverzeichnis) aufgefunden werden.
- Es gibt vier Haupthimmelsrichtungen: Norden, Süden, Westen, Osten
- Mithilfe der Legende kann die Bedeutung von Symbolen identifiziert werden.
- Es gibt unterschiedliche Arten von Signaturen: Flächen-, Linien- und Punktsignaturen
- Orte können in einer Karte mithilfe von Planquadraten aufgefunden werden.

### Lernziele:

- Die Schülerinnen und Schüler finden mithilfe der Kartenliste die gesuchte Karte.
- Die Schülerinnen und Schüler identifizieren Länder und Hauptstädte mithilfe der Atlaskarte.
- Die Schülerinnen und Schüler finden die Bedeutung von in der Karte verwendeten Symbolen mithilfe der Legende heraus.
- Die Schülerinnen und Schüler kennen die Begriffe „Flächensignatur“, „Liniensignatur“ und „Punktsignatur“ sowie ihre Einsatzmöglichkeiten.
- Die Schülerinnen und Schüler üben und festigen die Suche mithilfe von Planquadraten.
- Die Schülerinnen und Schüler achten auf die genaue Lage von Orten.
- Die Schülerinnen und Schüler wenden die Haupthimmelsrichtungen an.

### Zeitbedarf:

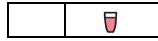
1 Unterrichtseinheit

## Arbeite mit der Karte „Österreich – Landwirtschaft“. Ordne zu:

### Flächensignaturen: 1



### Linien­signaturen: 2



Farben im Hintergrund der Karte

### Punkt­signaturen: 3



(geometrische) Symbole

durchgezogene, strichlierte oder punktierte Linie

## Arbeite mit der Karte „Alpen – Physische Karte“

Die Karte befindet sich auf den Seiten \_\_\_\_\_.

Erkläre, wie man auf dieser Karte Staaten erkennt: \_\_\_\_\_

Notiere die Staaten, die zumindest teilweise auf der Karte zu sehen sind und markiere Österreichs Nachbarstaaten in deiner Liste mit roter Farbe: \_\_\_\_\_

---



---



---

Erkläre, wie man Hauptstädte erkennt: \_\_\_\_\_

Folgende Hauptstädte sind in der Karte zu sehen: \_\_\_\_\_

---

### Kreuze an, ob folgende Aussagen korrekt sind. Stelle falsche Aussagen richtig.

	R	F
Der Fluss Oglio fließt durch Cremona (H5), eine Stadt in Italien.		
Zwischen Udine (L4) und Pordenone (K4) gibt es eine direkte Autobahnverbindung.		
Die Stadt Körmend hat unter 20 000 Einwohnerinnen und Einwohner und befindet sich in O3.		
Sowohl die Schweiz als auch Frankreich haben Anteil am Genfer See (D4).		
Die Gurk mündet in Kroatien in die Save (N5).		
In den Dolomiten (J4–K4) gibt es einen Berg mit dem Namen Marmolada. Er ist 3343 m hoch.		
Die Saône (C3–B5) fließt von Norden nach Süden.		
Östlich von Lyon (B5) mündet die Rhône in die Saône.		
La Chaux-de-Fonds (D3) ist eine Stadt in Frankreich.		

Signaturen: © Westermann

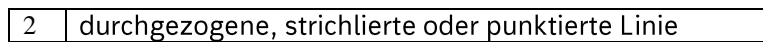
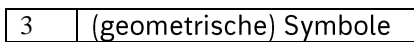
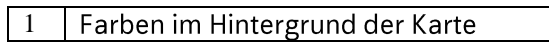
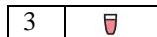
## Lösungen:

Arbeite mit der Karte „Österreich – Landwirtschaft“. Ordne zu:

Flächensignaturen: 1

Linien­signaturen: 2

Punkt­signaturen: 3



## Arbeite mit der Karte „Alpen – Physische Karte“

Die Karte befindet sich auf den Seiten **130/131**.

Erkläre, wie man auf dieser Karte Staaten erkennt: **durch einen grauen Schriftzug**

Notiere die Staaten, die zumindest teilweise auf der Karte zu sehen sind und markiere Österreichs Nachbarstaaten in deiner Liste mit roter Farbe: **Frankreich, Italien, Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, (Monaco)**

Erkläre, wie man Hauptstädte erkennt: **Sie sind unterstrichen.**

Folgende Hauptstädte sind in der Karte zu sehen: **Bern, Vaduz, Wien, Bratislava, Laibach, (Monaco)**

**Kreuze an, ob folgende Aussagen korrekt sind. Stelle falsche Aussagen richtig.**

	R	F
Der Fluss Oglio fließt durch <b><u>nördlich von</u></b> Cremona (H5), einer Stadt in Italien.		x
Zwischen Udine (L4) und Pordenone (K4) gibt es eine direkte <del>Auto</del> <b><u>Eisen</u></b> bahnverbindung.		x
Die Stadt Körmend hat unter 20 000 Einwohnerinnen und Einwohner und befindet sich in O3.	x	
Sowohl die Schweiz als auch Frankreich haben Anteil am Genfer See (D4).	x	
Die Gurk mündet in <del>Kroatien</del> <b><u>Slowenien</u></b> in die Save (N5).		x
In den Dolomiten (J4–K4) gibt es einen Berg mit dem Namen Marmolada. Er ist 3343 m hoch.	x	
Die Saône (C3–B5) fließt von Norden nach Süden.	x	
Östlich <b><u>Westlich</u></b> von Lyon (B5) mündet die Rhône in die Saône.		x
La Chaux-de-Fonds (D3) ist eine Stadt in <del>Frankreich</del> <b><u>der Schweiz</u></b> .		x

Signaturen: © Westermann